

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 36.

Dresden, am 11. Februar

1890.

Sechshunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 10. Februar 1890.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 337—346. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über: a) den Antrag zum mündlichen
Bericht der Finanzdeputation B über das königl. Decret
Nr. 10, die summarische Uebersicht der Einnahmen und
Ausgaben beim Domänenfonds pro 1887/88 betr., und
b) den Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation
über die Petition des Gemeinderaths zu Gersdorf
nebst Anschließpetition des Dr. med. Kandler um Ge-
nehmigung zur Errichtung einer Apotheke daselbst. — Fest-
stellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 12 Uhr
30 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren königl.
Commissare geh. Finanzrath Leonhardt und geh. Re-
gierungsrath Schmiedel, sowie in Anwesenheit von 72
Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet!
Der Herr Secretär wird die Registrande vortragen.

(Nr. 337.) Schreiben des königl. Ministeriums des
Innern, Uebersendung der über die Wahl des Herrn Abg.
Golditz ergangenen Acten und sonstigen Unterlagen betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die IV. Abthei-
lung abzugeben.

(Nr. 338.) Ständische Schrift auf die Petition des
Fischerobermeisters Große in Meissen, bez. der Fischer-
innungen Sachsens, Abkürzung der Schonzeit betreffend.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Ständische Schriften Nr. 11.)

(Nr. 339.) Ständische Schrift auf die Petition des
Gemeinderaths zu Pieschen um Genehmigung zur Errich-
tung einer Apotheke daselbst.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Ständische Schriften Nr. 12.)

Präsident Dr. Haberkorn: Die Ständischen Schriften
liegen zur Einsichtnahme in der Kanzlei aus.

(Nr. 340.) Protokollextract der Ersten Kammer, all-
gemeine Vorberathung über den Antrag des Herrn Kam-
merherrn Freiherrn von Friesen, die Ueberweisung von
1,000,000 Mark als eisernes Capital an den allgemeinen
Kirchenfonds betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputa-
tion A abzugeben.

(Nr. 341.) Desgleichen über die Petition des Ver-
eins „Urne“ in Dresden und des Vereins für Feuerbestat-
tung in Chemnitz um gesetzliche Zulassung der Feuer-
bestattung in Sachsen.

(Nr. 342.) Desgleichen über die Petition des Fräu-
lein Moritz in Klossche, Ersatz eines Vermögensverlustes
bei einer Zwangsversteigerung betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu den Acten.

(Nr. 343.) Desgleichen über das königl. Decret
Nr. 16, den Stand der Altersrentenbank pro 1887/88
betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Rechenschafts-
deputation zur Anfertigung der Ständischen Schrift.

(Nr. 344.) Dr. Meischner, Stadtverordnetenvorsteher
zu Penig, überreicht Druckexemplare einer Petition des
Stadtraths zu Altenburg und Genossen um Erbauung
einer Eisenbahn Altenburg-Chemnitz über Penig-Burg-
städt.

(Nr. 345.) Druckexemplare einer Petition des Orts-
vereins zu Mittelbach, Errichtung eines Haltepunktes da-
selbst an der Eisenbahn Stollberg-Lugau-Chemnitz betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Ist vertheilt.